

INFORMATIONEN FÜR DIE SPENDERINNEN UND SPENDER  
DER GEMEINSCHAFT DEUTSCHER BLINDENFREUNDE VON 1860.

„Besser eine Hilfe als fünfzig Ratschläge.“

Unbekannt



Editorial

Sehr geehrter Herr Mustermann,

es steht in den Startlöchern – unser neues Blindenmobil in Hamburg! Wir sind sehr stolz darauf und freuen uns, mit dem Einsatz in der Hansestadt jetzt schon 4 Fahr- und Begleitsdienste in Deutschland anbieten zu können. Vielen Dank, dass Sie uns dabei mit Ihren Spenden unterstützt haben. Auch im Namen der blinden und schwerst sehbehinderten Menschen in Hamburg, die erstmalig von diesem kostenlosen Service profitieren!

Welche weiteren Projekte wir in den letzten Monaten mit Ihrer Hilfe begleitet oder ins Leben gerufen haben, erfahren Sie auf den folgenden Seiten. Der Schwerpunkt liegt dieses Mal – neben dem Blindenmobil – auf dem Sponsoring sportlicher Ausrüstung und der Förderung von Veranstaltungen. Denn es ist eine wichtige Aufgabe unseres Vereins, das Sport- und Freizeitangebot für Blinde und Sehbehinderte zu verbessern und zu erweitern.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Thorsten Bräuer  
Geschäftsführender Vorstand

## Hotline-Nummern Blindenmobil:

Berlin: (01 51) 54 70 24 67  
Köln: (01 51) 17 20 92 79  
Hannover: (01 51) 15 60 56 04  
Hamburg: (01 51) 24 19 85 34  
Jeweils von 09:00–16:00 Uhr  
[www.blindenfreunde.de](http://www.blindenfreunde.de)

## Erstes Blindenmobil für Hamburg Fahr- und Begleitsdienst der Blindenfreunde macht mobil



Das nagelneue Blindenmobil für Hamburg

Am 01. Juli 2011 ist es soweit: Das vierte Blindenmobil der Blindenfreunde nimmt seinen Dienst auf. Dieses Mal in der Weltstadt Hamburg, in der einige Tausend blinde und schwerst sehbehinderte Menschen leben.

Der Fahr- und Begleitservice ist kostenlos und wird mit einem modernen und geräumigen Fahrzeug ausgeführt, in das auch ältere und mehrfachbehinderte Fahrgäste bequem einsteigen können. Er kann bei Behördengängen in Anspruch genommen werden, aber auch bei weiteren wichtigen Terminen wie Arzt- und Anwaltsbesuchen oder wichtigen Bankgeschäften.

### Zwei Dienste in einem

Das deutschlandweit in dieser Form einzigartige Angebot beinhaltet gleich zwei Leistungen in einer: eine sichere Beförderung innerhalb der Stadt sowie die Unterstützung

durch einen sehenden Fahrer. Dieser hilft auf Wunsch z.B. beim Zurechtfinden in fremden Gebäuden oder beim Ausfüllen von Formularen.

Die **Buchung des Hamburger Fahrdienstes** ist **unter Telefon: (01 51) 24 19 85 34** möglich, jeweils montags bis freitags von 9:00–16:00 Uhr. Eine rechtzeitige Reservierung (mindestens 2 Tage vor dem gewünschten Termin) ist sinnvoll, damit der Fahrer seine Touren planen kann.

### Blindenmobil auf Deutschlandkurs

Helfen Sie uns, deutschlandweit für die so wichtige Fahr- und Begleithilfe zu sorgen. Der nächste Standort soll im Raum Rhein/Main verfügbar sein. Wir freuen uns über jede Spende!

## Schwimmen auf der Erfolgswelle IDM-Meisterschaften mit 36 Weltrekorden

Die 25. Internationalen Deutschen Meisterschaften im Schwimmen der Behinderten (IDM) waren erneut ein voller Erfolg. Sie fanden vom 28. April bis zum 01. Mai 2011 in Berlin statt und gelten sportlich als Meilen-

stein in der Geschichte des paralympischen Schwimmsports: Ganze 446 Schwimmerinnen und Schwimmer aus 28 Nationen kämpften um Medaillen. Insgesamt wurden 36 Welt- und 14 Europarekorde aufgestellt.

## Deutsche Sportler ganz vorn

Auch die deutschen Athleten konnten sich erfolgreich behaupten: Daniela Schulte (Berliner Schwimmteam/PSC Berlin) erzielte über 800 m Freistil eine neue Weltbestleistung. Dazu wurde sie als beste Schwimmerin der Saison 2010 mit dem Birgitta-Blomqvist-Wanderpokal der Abteilung Schwimmen des DBS ausgezeichnet. Bester deutscher Schwimmer der Saison

2010 wurde Sebastian Iwanow. Überdies konnten sich Daniela Schulte (bereits zum dritten Mal) und Daniel Simon (Berliner Schwimmteam/DSW Darmstadt) über ein Preisgeld der Blindenfreunde freuen, die sich seit 2009 bei der IDM engagieren. Die beiden Spitzensportler wurden als beste sehbehinderte Athletin und bester sehbehinderter Athlet mit jeweils 500 Euro bedacht.



Links: D. Schulte, Siegerin des Birgitta-Blomqvist-Pokals

## Autofahren für Blinde und Sehbehinderte Blindenfreunde unterstützen ABSV-Veranstaltung

Was früher unmöglich erschien, ist seit einigen Jahren Realität: Blinde und Sehbehinderte fahren Auto. Wenn auch nicht auf offener Straße, so immerhin im Driving-Center in Groß Dölln (Templin), dem größten europäischen Gelände für Fahrtraining. Die dahinter stehende Veranstaltung ist eine Gemeinschaftsaktion des Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenvereins Berlin (ABSV) und der Fahrlehrerverbände Berlin und Brandenburg. Die Blindenfreunde unterstützen sie finanziell mit 1.500 Euro.

### Spaß an der Freude

Der Fahrtag findet am 03. Juli 2011 bereits zum 20. Mal statt und erfüllt vielen blinden und sehbehinderten Menschen einen Herzenswunsch. Weit mehr als 50 Fahrlehrer stehen wieder ehrenamtlich mit ihren Fahrschulwagen bereit, um auf der Anlage nicht nur Geradeausfahrten, sondern z.B. auch risikolose Lenk- und Bremsmanöver zu ermöglichen. Mit modernen PKWs oder auch mit LKWs, ganz nach Wunsch.

Neben der Freude am Fahren bietet die Aktion auch die Chance, Fahrlehrer, Journalisten & Co. auf die Probleme Blinder und Sehbehinderter im Straßenverkehr aufmerksam zu machen. Über 230 Personen haben sich bereits für das Fahrtraining angemeldet. Ein spannendes Begleitprogramm rundet den Tag ab. Besondere Höhepunkte sind ein Überschlagfahrzeug, das ganz langsam eine Unfallsituation simuliert, und die Soziefahrten auf einem Motorrad oder Quad. Weitere Informationen unter [www.absv.de](http://www.absv.de)

## Ein Volltreffer für den Blindenfußball Blindenfreunde sponsern zwei Spezialtore

Im April 2011 erreichte die Blindenfreunde eine Fördermittelanfrage von blista, dem Bildungs- und Hilfsmittelzentrum für blinde und sehbehinderte Menschen in Marburg. Grund der Anfrage war eine verstärkte Kooperation mit dem örtlichen Sportverein Blau-Gelb-Marburg: Die bisherige Blindenfußballmannschaft der SSG-blista wurde von Blau-Gelb als neue Abteilung aufgenommen.

### Gutes Equipment muss sein

Damit die Blindenfußballer im neuen Verein effektiv trainieren können, war u. a. die Anschaffung von zwei speziellen Kleinfeldtoren nötig. Diese mussten durch ein spezielles Netz mit Metallverstreibungen einen Torschuss für die Spieler hörbar machen können. Die Blindenfreunde übernahmen hier sehr gern 50% der Anschaffungskosten

und wünschen der Mannschaft für die kommende Saison viel Erfolg!



Die Mannschaft der SF/BG Marburg

## Spenden helfen

Eine Sehbehinderung schränkt Betroffene nicht nur in ihrem Alltag ein, sie ist auch sehr kostspielig – und zwar ein Leben lang. Ob es um die Frühförderung von Kindern, eine adäquate Schul- und Berufsausbildung oder um die Unterstützung spät-erblindeter Senioren geht: Die Welt blinder Menschen ist in jeder Lebensphase voller Hindernisse. Hindernisse, die Sie mit Ihrer Spende aus dem Weg räumen. Herzlichen Dank dafür!

### Gutes tun wird anerkannt:

Spenden an die Blindenfreunde sind steuerlich voll absetzbar. Bei Beträgen bis 200€ reichen Kontoauszug, Bareinzahlungsbeleg der Bank bzw. ein PC-Ausdruck beim Online-Banking zur Vorlage beim Finanzamt aus! Bei Zuwendungen über 200€ sowie auf individuellen Wunsch erhalten Sie von den Blindenfreunden eine Spendenbestätigung.

## Impressum

Gemeinschaft Deutscher Blindenfreunde von 1860  
Moon'scher Blindenhilfsverein e.V.  
Hoffmann-von-Fallersleben-Platz 3  
10713 Berlin  
Telefon: (030) 8 23 43 28  
Telefax: (030) 89 72 46 91  
E-Mail: [info@blindenfreunde.de](mailto:info@blindenfreunde.de)  
[www.blindenfreunde.de](http://www.blindenfreunde.de)  
V.i.S.d.P.: Thorsten Bräuer  
Auflage: 6.000  
Text & Gestaltung: [www.elbfeuer.de](http://www.elbfeuer.de)

**JA**, ich möchte die Projekte der Gemeinschaft Deutscher Blindenfreunde von 1860 gerne regelmäßig unterstützen.

Hiermit gebe ich Ihnen die Ermächtigung, den nebenstehend genannten Betrag bis auf Widerruf von meinem Konto einzuziehen. So helfe ich der Gemeinschaft Deutscher Blindenfreunde von 1860 Verwaltungskosten zu sparen. Außerdem steht das Geld den Projekten rechtzeitig zur Verfügung.

Gemeinschaft Deutscher Blindenfreunde von 1860 e.V.  
Hoffmann-von-Fallersleben-Platz 3 · 10713 Berlin

Förderbetrag: \_\_\_\_\_ EURO

Zahlungsweise:  monatlich  1/4-jährlich  1/2-jährlich

Kreditinstitut \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Konto-Nr. \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse \_\_\_\_\_

**Bitte schicken Sie Ihre Einzugsermächtigung an:**  
Gemeinschaft Deutscher Blindenfreunde von 1860  
Hoffmann-von-Fallersleben-Platz 3, 10713 Berlin

AUSGABE 2/2011

# augenblicke



**BLINDEN  
FREUNDE**

INFORMATIONEN FÜR DIE SPENDERINNEN UND SPENDER  
DER GEMEINSCHAFT DEUTSCHER BLINDENFREUNDE VON 1860.



Helfen Sie mit!  
Ihre Spende ist der Schlüssel  
zu mehr Lebensqualität.  
**Herzlichen Dank!**

Konto-Nr. des Auftraggebers: \_\_\_\_\_

**Beleg/Quittung für die Einzahlung**

Empfänger	
GDB von 1860 Hoffmann-v.-Fallersleben-Platz 3 · 10713 Berlin	
Geldinstitut, Konto-Nr.	
Deutsche Bank AG Berlin Kto.-Nr. 144 49 59 01	
Verwendungszweck	Euro
<b>Spende</b>	

**Überweisung/Zahlschein**

Name und Sitz des beauftragten Kreditinstitutes	Bankleitzahl
(Empfänger (max. 27 Stellen)) G D B v o n 1 8 6 0	
Konto-Nr. des Begünstigten	Bankleitzahl
0 1 4 4 4 9 5 9 0 1	1 0 0 7 0 0 2 4
GEMEINSCHAFT DEUTSCHER BLINDENFREUNDE VON 1860	
E U R	Betrag: Euro, Cent
Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)	
PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)	
Kontoinhaber/Einzahler: Name, Vorname, Ort (max. 27 Stellen)	
Konto-Nr. des Kontoinhabers	1 9

Den Vordruck bitte nicht beschädigen, knicken, bestempeln oder beschmutzen.

**SPENDE**

Name des Auftraggebers \_\_\_\_\_

Datum/Quittungsstempel \_\_\_\_\_

Bitte geben Sie für die Spendenbestätigung Ihre Spenden-/Mitgliedsnummer oder Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_

Bitte umseitige Einzugsermächtigung abtrennen  
und an uns senden!



**GEMEINSCHAFT DEUTSCHER  
BLINDENFREUNDE VON 1860**

Hoffmann-von-Fallersleben-Platz 3  
10713 Berlin

**Ihre Spende  
ist steuerlich  
absetzbar**

gemäß § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG  
(Abschnitt A, Nr. 7 der  
Anlage 1 zu § 48 EStDV),  
Freistellungsbescheid  
vom 6. März 2007,  
Steuernummer:  
27/632/50213.

Für Spenden bis 200 €  
gilt der abgestempelte  
Einzahlungsbeleg als  
Spendenbescheinigung.

Für Spenden über 200 €  
wird eine gesonderte  
Zuwendungsbestätigung  
ausgestellt. Deshalb bitten  
wir Sie, Ihre Anschrift deut-  
lich lesbar einzusetzen.